

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 15 (1959)
Heft: 7-8

Buchbesprechung: Mein Land : Staatskunde der Schweiz für Gewerbe- und kaufmännische Schulen, Landwirtschafts- und Fortbildungsschulen, sowie zum Selbstunterricht

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mein Land

Staatskunde der Schweiz. Für Gewerbe- und kaufmännische Schulen, Landwirtschafts- und Fortbildungsschulen sowie zum Selbstunterricht. 55 Seiten. — Leicht kartoniert Fr. 4.20. — Francke Verlag Bern.

Bei jungen und alten Schweizerbürgerinnen, die sich über ihr Land als staatliches Gebilde und über ihre eigene Stellung darin unterrichten wollen, bei Schulbehörden und bei der Lehrerschaft hat diese kanpp gefasste Staatskunde „Mein Land“ so reges Interesse gefunden, dass nach kurzer Zeit schon eine Neuauflage nötig geworden ist. (Herausgeber ist die Arbeitsgemeinschaft der Gewerbeschulen Emmental-Oberaargau und das Schweizerische Milchwirtschaftliche Sekretariat Bern; die Bearbeiter sind: Fritz Müller, Burgdorf; Werner Boss, Burgdorf; Hans Mathis, Bern; Hans Rufer, Huttwil).

Aufbauend von der Gemeinde als der Urzelle des Staates werden alle mit dem öffentlichen Leben zusammenhängenden Fragen in sinn-gemässer Folge beschrieben: Organisation der staatlichen Gemeinschaft, Stimm- und Wahlrecht, Aemter und Behörden in Gemeinde, Kanton und Bund usw.; ferner ist ein besonderer Teil dem Rechtswesen gewidmet, dessen Grundzüge in leichtfasslicher Art klargelegt werden. In dieser folgerichtigen Darstellung klärt sich auch vor dem jugendlichen Leser — an den das Büchlein sich in erster Linie wendet — das Bild des ganzen schweizerischen Staatsgebäudes, in seinen Einzelzügen, sowohl wie nach dem ganzen Geist und Sinn seiner demokratisch aufgebauten Anlage. Für die neue Auflage wurde in sorgsamer Ueberprüfung das jüngste zur Verfügung stehende statistische Material beigezogen. Besonderer Wert wurde darauf gelegt, dass das Buch sich in die Normallehrpläne der Berufsschulen einfügt.

In den Frauenstimmrechtsverein Zürich sind neu beigetreten:

Frau Elisabeth Calkon-Heckél, Hauriweg 9, Zürich 2/38

Frau Ida Felix-Rumhold, Auhofstrasse 6, Zürich 11

Frl. Jacqueline Hoppler, Wibichstrasse 89, Zürich 10/37

Frau Irène Kohler-Meyer, Gloriasteig 5, Zürich 7/44

Frl. Friedel Seiler, Fürsorgerin, Toblerstrasse 24, Zürich 7/44

Frl. Anny Vock, Mühlegasse 7, Zürich 1

Herrn Charles Adnerin Zwonicek-Calkoen, Hauriweg 9, Zürich 2/38

Zu vermieten 5-Zimmerwohnung

in älterem Zweifamilienhaus, mit Seesicht, in Rüschlikon, an gediegene Mieter. — Schriftliche Anfragen an die Redaktion „Die Staatsbürgerin“